



An die
Bezirkshauptmannschaft Weiz
Verkehrs- und Sicherheitsreferat

Birkfelderstraße 28
8160 Weiz

....., am.....

A n t r a g

**um Erteilung der straßenpolizeilichen Bewilligung
gemäß § 90 StVO 1960**

Antragsteller:

Firma/ARGE:

Adresse:

E-Mail:

Ort der Arbeiten:

L von StrKm. bis StrKm.

L von StrKm. bis StrKm.

Betroffene Gemeinde(n):

Zeitraum der Arbeiten:

am/von bis

Art der Arbeiten:

1. Durchzuführende Arbeiten:

a) genaue Beschreibung:

.....
.....

b) Leitungserhebung durchgeführt am

2. Die Arbeiten finden unmittelbar auf
 neben der Straße statt.

3. Länge der gesamten Baustelle: m

4. Länge des Arbeitsbereiches: m

5. Halbseitige Sperre erforderlich? Ja Nein

6. kurzfristige Sperre von max. 15 min erforderlich? Ja Nein

7. Ist eine Gesamtsperre erforderlich? Ja Nein

a) wenn JA, wofür?

b) Verlauf der Umleitungsstrecke

.....
.....

Führt die Umleitungsstrecke über Gemeindestraßen ist bei der/den betroffenen Gemeinde(n), als Straßenerhalter, die Zustimmung über die Benützung der Straße einzuholen und dem Antrag beizulegen.

c) Im Bereich der Umleitungsstrecke bestehende Beschränkungen? Ja Nein

Gewichtsbeschränkung to Höhenbeschränkung m
Breitenbeschränkung: m

d) Bestehen im Bereich der Umleitungsstrecke Kurvenradien kleiner als 12 m?
 Ja Nein

wenn JA, wo, km?:.....

5. Wird die Nutzung von Bushaltestellen bzw. der Linienverkehr durch die gegenständliche Baustelle beeinträchtigt? Ja Nein

a) Wenn JA, welche(s) Linienunternehmen (Angabe des Unternehmens, Ansprechperson, Adresse, Telefonnummer)

.....
.....

Bestand:

Straßenbeschreibung

- a) Ortsgebiet Freiland
- b) Fahrbahnbreitem
- c) Gehsteig/-weg rechtsm breit / linksm breit
- d) Radweg rechtsm breit / linksm breit
- e) Geh- u. Radweg rechtsm breit / linksm breit
- f) Schutzweg Ja Nein
- g) Straßenbeleuchtung Ja Nein
- h) Bestehende Beschränkungen
- Geschwindigkeitsbeschränkung von km/h
 - Überholen verboten Parken verboten
 - Gewichtsbeschränkung Halten und Parken verboten
 - Breitenbeschränkung Einfahrt verboten/Einbahn
 - Sonstiges:
- i) Haus- und Betriebszufahrten bzw. Grundstückzufahrten Ja Nein

Sollten Haus- und Betriebszufahrten bzw. Grundstückszufahrten versperrt werden, sind von den Betroffenen Zustimmungserklärungen (Name, Adresse, Tel.-Nr.) der Behörde vorzulegen.

.....

.....

.....

Straßenverlauf

- gerade übersichtlich kurvig übersichtlich kurvig unübersichtlich

Kreuzungen

- Ja Nein

Wenn ja, abgesichert mit

- Vorrang geben Halt Rechtsregel

Beantragte Verkehrsbeschränkungen/-maßnahmen:

- Geschwindigkeitsbeschränkung 70 km/h 50 km/h 30 km/h
- Überholverbot Fahrverbot Einbahn
- Sonstiges:

Verantwortliche Person des Bauführers im Sinne § 90 StVO 1960:

Herr/Frau Tel. Nr.:
welcher ständig (auch in der arbeitsfreien Zeit) erreichbar ist, um Unzukömmlichkeiten bei der Absicherung der Arbeitsstellen sofort abzustellen.

Stellvertreter:

Herr/Frau Tel. Nr.:

Sondernutzungsvertrag: **Ja** (Sondernutzungsvertrag vom, GZ:.....)
Kopie ist angeschlossen

Nein

.....
(Firmenstempel und Unterschrift)

Beilage:

Planliche Darstellung (Baustellenbereich und Umleitungsstrecke)